

## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 22.05.2006 per Brief an:

bfz Bildungsforschung  
Netzwerk Qualifizierungswege für An- und Ungelernte  
Christa Oberth  
Obere Turnstraße 8  
90429 Nürnberg

oder per Fax an die Nummer 09 11/2 77 79-50  
Online anmelden können Sie sich im Internet unter [www.bildungsforschung.bfz.de](http://www.bildungsforschung.bfz.de) oder per E-Mail an: [oberth.christa@f-bb.de](mailto:oberth.christa@f-bb.de)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Institution/Unternehmen: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

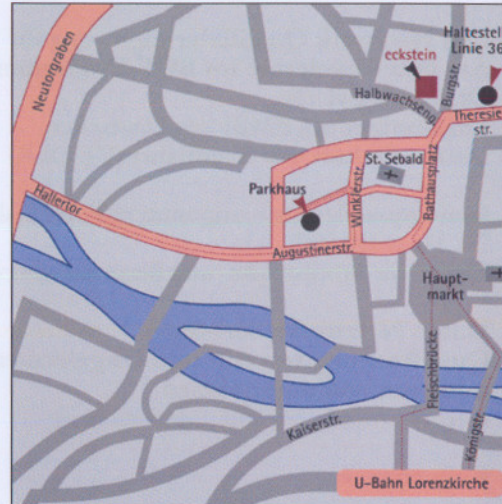
E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich nehme an folgendem Workshop teil:

- 1 Erfolgreiche Qualifizierungswege für An- und Ungelernte  
 2 Die Rolle der Führungskraft im Qualifizierungsprozess von An- und Ungelernten  
 3 (Wieder)Einstieg ins Berufsleben: Qualifizierung von ALG-II Empfängern

## Veranstaltungsort

**eckstein**  
das haus der evang.-luth. kirche  
Burgstraße 1-3  
90403 Nürnberg  
Tel.: 09 11/2 14-21 41



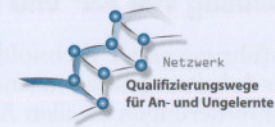
### Bei Anreise mit PKW:

Um das Haus Eckstein herum gibt es nur wenige Parkmöglichkeiten. Fahren Sie am besten am Hallertor in die Altstadt. Sie können Ihr Auto im ausgeschilderten Parkhaus „Am Hauptmarkt“ abstellen. Das Haus Eckstein liegt am oberen Ende des Rathausplatzes und ist vom Hauptmarkt aus zu Fuß in zwei Minuten zu erreichen.

### Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit der U-Bahnlinie 1 bis zur Lorenzkirche oder mit der Buslinie 36 ab Plärrer oder Rathenauplatz bis Haltestelle Burgstraße.

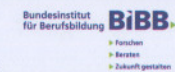
Wir wünschen Ihnen eine angenehme Reise.



## Tagung

# Qualifizierungspotenziale erschließen – Berufliche Bildung von An- und Ungelernten

30. Mai 2006  
Haus Eckstein  
Nürnberg



## Qualifizierungspotenziale erschließen – Berufliche Bildung von An- und Ungelernten

Durch die Einführung neuer Technologien und prozessorientierter Arbeitsorganisation sind in den Unternehmen die Anforderungen an allen Arbeitsplätzen gestiegen. Neben Fachkräften müssen auch an- und ungelernete Mitarbeiter über ein breites Kompetenzspektrum verfügen, wechselnde Aufgaben beherrschen und flexibel einsetzbar sein. Damit Geringqualifizierte diese Entwicklungen mitvollziehen können und nicht zu Modernisierungsverlierern werden, braucht es geeignete Qualifizierungsangebote.

Vernetzung und Kooperation tragen dazu bei, die Qualifizierung An- und Ungelernter auf den Weg zu bringen. Netzwerke bündeln Know-how und Erfahrung, sensibilisieren für die Thematik und bringen Akteure beruflicher Weiterbildung zusammen.

Die Tagung stellt Resultate und Erfahrungen des bundesweiten Netzwerks Qualifizierungswege für An- und Ungelernte vor, zeigt Beispiele aus der betrieblichen Praxis und thematisiert zentrale Erfolgsfaktoren der Qualifizierung An- und Ungelernter.

### Veranstalter

Die Fachtagung wird veranstaltet von der bfz Bildungsforschung der beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH gemeinsam mit dem Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH und findet im Rahmen des Projekts „Netzwerk Qualifizierungswege für An- und Ungelernte“ statt.

Das „Netzwerk Qualifizierungswege für An- und Ungelernte“ wird im Rahmen des Programms „Kompetenzen fördern – berufliche Qualifizierung für Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf (BQF)“ durchgeführt und aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Projekts:  
[www.qualifizierungswege.de](http://www.qualifizierungswege.de)

## Programm

9.30 Registrierung und Kaffee

10.00 **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**  
Dr. Eckart Severing, Forschungsinstitut  
Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

**Das Netzwerk Qualifizierungswege für  
An- und Ungelernte im BQF-Programm**  
Dr. Ursula Bylinski,  
Projekträger des BMBF im Deutschen  
Institut für Luft und Raumfahrt (PT-DLR)

**Geringqualifizierte – ungenutzte Potenziale**  
Dr. Hans Dietrich,  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

**Durch Netzwerke berufliche  
Qualifizierung von An- und Ungelernten  
initiiieren und unterstützen**  
Christa Oberth, bfz Bildungsforschung

11.00 Kaffeepause

11.30 Gesprächsrunde

**Mitarbeiterpotenziale erschließen –  
Chancen, Anforderungen und Strategien**

Moderation: Dr. Thomas Stahl, Institut für  
sozialwissenschaftliche Beratung GmbH

Kathrin Oeder, bfz Bildungsforschung  
Christoph Eckhardt, QualiNetz – Beratung  
und Forschung GmbH  
Katrin Gutschow, Bundesinstitut für  
Berufsbildung (BIBB)  
Erich Hadamofsky, Marquard GmbH,  
Rietheim-Weilheim  
Jürgen Rößner, ARGE Fürth

13.00 Mittagspause

14.00 Parallele Workshops

**Workshop 1:  
Erfolgreiche Qualifizierungswege für  
An- und Ungelernte**

Moderation: Kathrin Oeder,  
bfz Bildungsforschung

Impuls:  
Herbert Rüb, INBAS GmbH, Hamburg  
Michael Feldmeier,  
Ingram Micro Distributions GmbH, Straubing  
Peter Dostal, IHK Bodensee-Oberschwaben  
Siegfried Klaese, ZF Friedrichshafen AG

**Workshop 2:  
Die Rolle der Führungskraft im Qualifizie-  
rungsprozess von An- und Ungelernten**

Moderation: Alexander Krauß, Institut für  
sozialwissenschaftliche Beratung GmbH

Impuls:  
Wolfgang Sewald, Stadtwerke Rosenheim,  
Müllheizkraftwerk  
Dr. Barbara Mohr, Forschungsinstitut  
Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH  
Irmgard Kneißl, Lucent Technologies  
Christa Oberth, bfz Bildungsforschung

**Workshop 3:  
(Wieder)Einstieg ins Berufsleben:  
Qualifizierung von ALG-II Empfängern**

Moderation: Dr. Thomas Freiling,  
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung  
(f-bb) gGmbH

Impuls:  
Ulf Uebel, Customer Quality Network (CQN) e.V.  
Conrad Skerutsch, Werkstatt Frankfurt e.V.  
Joachim Fischer, Noris Arbeit gGmbH  
Stefanie Wiesenberg, Bildungswerk der  
Hessischen Wirtschaft e.V. Gießen

15.30 Kaffeepause

16.00 Ausblick

16.30 Ende der Veranstaltung